

GROSSER EHRENUMZUG NACH KNAPP 40 DIENSTJAHREN

Text: Bernhard Kirsten, Fotos: Dr. Nicole Willing



>>> Bereits seit mehreren Semestern studiert cand. med. dent. Bernhard Kirsten am Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (ZZMK) in Jena. Er ist dort Erster Vorsitzender des Fachschaftsrates Zahnmedizin. Heute berichtet Herr Kirsten von einem akademischen Ereignis, über das in der vorliegenden Form nur selten berichtet wird. Es handelt sich um einen Ehrenumzug, der vom Fachschaftsrat Zahnmedizin für Herrn Prof. Dr. Eike Glockmann nebst Ehefrau organisiert wurde. Damit wollte man beiden für ihre herausragenden pädagogischen Fähigkeiten danken und für ihre intensiven Bemühungen, die Qualität der zahnmedizinischen Lehre auf höchstem Niveau zu vermitteln. Prof. Glockmann ist Direktor der Poliklinik für Konservierende Zahnheilkunde und für knapp 40 Jahre studentischer Ausbildung verantwortlich. Seine Frau arbeitet als Oberärztin in derselben Abteilung. Die geschilderten Ereignisse fanden am 17.07.2008 statt.

Einer der beliebtesten Hochschullehrer am Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (ZZMK) am Universitätsklinikum der Friedrich-Schiller-Universität Jena wurde jetzt auch vom Zahn der Zeit „angeknabbert“. Der von der Studentenschaft hochverehrte Herr Professor Dr. Eike Glockmann musste seinem Lebensalter Tribut zollen und zieht sich in den wohlverdienten Ruhestand zurück, zusammen mit seiner Ehefrau, die als Oberärztin in der gleichen Abteilung tätig war. Im Rahmen seiner letzten Vorlesung vor den Studenten wurde er jetzt durch mehrere Ehrenbekun-

dungen und Darbietungen vollständig überrascht. In dem zum Bersten gefüllten Hörsaal, indem von den Studenten ein Büfett aufgebaut worden war, hielt zunächst der Geschäftsführende Direktor (GD) des ZZMK, Herr Professor Dr. Harald Küpper, die Laudatio. In dieser wies er darauf hin, dass sich Prof. Glockmann über Jahrzehnte hinweg äußerst positiv in der studentischen Lehre engagiert und durch seinen unermüdlichen Arbeitseinsatz bei den Studierenden einen großen Sympathiebonus erlangt habe.

Auch durch Prof. Glockmanns unermüdliches Wirken konnte das ZZMK Jena im letzten Bewertungszeitraum beim CHE-Ranking von allen 31 zahnmedizinischen Ausbildungsstätten in Deutschland den ersten Platz belegen. Dieses sei neben dem pädagogischen Wirken der anderen Direktoren der ZZMK zu einem guten Teil auf die Tätigkeit von Prof. Glockmann zurückzuführen. Prof. Küpper wies gleichfalls darauf hin, dass jeder Mann allerdings nur so stark sei, wie die Frau, die ihm zur Seite stehe, und er lobte im gleichen Atemzug die Tätigkeiten von Frau OÄ Dr. Ingrid Glockmann. Um ihm den Ruhestand zu versüßen, wurde Prof. Glockmann vom GD anschließend zum Ehrenhistoriker des ZZMK ernannt und mit einem entsprechenden Orden ausgezeichnet. Prof. Küpper betonte, dass Prof. Glockmann gut über die Historie berichten könne, da er bereits jahrelang im Amt gewesen sei, als es noch zwei unterschiedliche deutsche Staatssysteme gegeben habe, und er somit als einer der Zeitzeugen des Wandels dazu prädestiniert sei.